

Strickanleitung

Kissenbezug



Beschreibung

Dieser **kraus rechts gestrickte Kissenbezug** in vier Farben wird aus einer dicken und hochwertigen Wolle gestrickt. Es hat die Maße 40 x 40 cm und nimmt wie selbstverständlich auf deinem Sofa Platz.

Schwierigkeitsgrad: sehr leicht



Benötigte Materialien

- | | |
|---|--|
| · 1 Knäuel Wolle <u>blau</u> , NAZCA' von Lamana | · 2 <u>Knöpfe</u> |
| · 1 Knäuel Wolle <u>pink</u> , NAZCA' von Lamana | · Eine <u>Stricknadel</u> (Größe 7 oder 8) |
| · 1 Knäuel Wolle <u>flieger</u> , NAZCA' von Lamana | · Eine <u>Häkelnadel</u> |
| · 2 Knäuel Wolle <u>naturfarben</u> , NAZCA' von Lamana | · Eine <u>Wollnadel</u> zum Vernähen |

Anleitung



1. Maschenprobe und Anfang – Je nachdem, ob du mit einer Nadel mit der Stärke 7 oder 8 strickst, fällt das Maschenbild unterschiedlich fest bzw. locker aus.

Da jede/r zudem unterschiedlich fest bzw. locker strickt, fertigst du am besten zur Sicherheit eine Maschenprobe an. Diese strickst du direkt kraus rechts. Das bedeutet, dass du einfach immer rechts strickst.

Da du das Kissen im fertigen Zustand ordentlich streckst, miss die Maschenanzahl im etwas gestreckten Zustand.

Ich stricke mit einer 8er Nadel und bin eine eher lose Strick-erin, weshalb ich auf zehn Zentimeter 10 Maschen zähle. Das macht: 10 cm = 10 Maschen, 40 cm = 40 Maschen

Schlage demnach 40 Maschen an, bzw. die von dir errechnete Maschenzahl.



2. Das Muster stricken – Bei den Streifen kannst du ganz wild mixen, so wie du Lust hast. Ich habe die Farben meist nach zwei oder drei Reihen gewechselt, habe nie mehr als fünf Reihen hintereinander mit einer Farbe verarbeitet und öfter auch mal nur eine Reihe natur zwischengestrickt. Wie ich genau gestrickt habe, siehst du hier:

2 Reihen **flieder**, 3 R **pink**, 1 R natur, 1 R **pink**, 1 R natur, 2 R **blau**, 1 R natur, 2 R **blau**, 1 R **pink**, 5 R **flieder**, 1 R **blau**, 3 R natur, 3 R **flieder**, 2 R **pink**, 4 R **blau**, 1 R **pink**, 4 R **blau**, 3 R **flieder**, 1 R natur, 1 R **pink**, 1 R natur, 2 R **blau**, 2 R **flieder**, 2 R **blau**, 3 R natur, 1 R **pink**, 2 R **blau**, 1 R **flieder**, 2 R natur, 1 R **flieder**, 1 R **pink**, 4 R **blau**, 1 R natur, 2 R **pink**, 2 R **flieder**, 1 R **pink**

3. Farben wechseln – Wenn du die Farben wechselst, musst du die erste Masche in der neuen Farbe stricken (und nicht abheben). Strickst du in derselben Farbe weiter, hebst du die erste Masche einfach nur ab.

4. Rückseiten stricken – Wenn du deine 40 Zentimeter in der Höhe erreicht hast, ketttest du lose ab.

Nimm dann wieder deine Anfangsmaschenzahl auf und stricke das Rückteil.

Hier kannst du breitere Streifen stricken, oder auch wieder feine Streifen wie auf der Vorderseite. Mach das auch von deinem Wollverbrauch abhängig! Du musst hier selber aushalten. Vom naturfarbenen Garn hast du zwei Knäuel, das heißt du kannst davon mehr verarbeiten oder eine ganze Fläche naturfarben stricken.

Stricke deine Rückteile so, dass sie im gestreckten Zustand mindestens 20 Zentimeter ergeben. Stricke eine Seite etwas länger, damit sich die Rückseiten überlappen können.



5. Fertigstellung – Entscheide, welche Seite die rechte und, welche die linke Seite sein soll und lege die Rückteile rechts auf rechts auf das Vorderteil. Nimm deine Wollnadel und einen Faden von deinen restlichen Garnen und nähe die Seiten anschließend aufeinander. Dafür kannst du einen Handsteppstich verwenden. Bei diesem arbeitest du von rechts nach links und stichst immer rechts vom Ausstich dicht neben dem vorangegangenen Stich ein. Die Rückseiten können sich etwas überlappen.

6. Knopfschleufe häkeln – Nimm deine Häkelnadel und häkele sechs bis sieben Luftmaschen. Dies wiederholst du noch einmal, so dass sich zwei kleine Schlangen ergeben.

7. Knöpfe und Schlaufen annähen – Nähe nun deine Knöpfe mit dem Wollgarn an. Nähe auf derselben Höhe auf der gegenüberliegenden Seite auch deine Schlaufen an. Jetzt steckst du nur noch dein Kissen hinein und fertig ist dein gestricktes Kissen!

Fertig ist dein neuer Kissenbezug!